

[Die Russen haben in der Region Donezk ein Kind getötet](#)

21.11.2024

Streumunition traf eine Wohnsiedlung, in der ein 11-jähriger Junge im Innenhof eines der Häuser getötet wurde. Seine 12-jährige Schwester und sein Großvater erlitten zahlreiche Verletzungen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Streumunition traf eine Wohnsiedlung, in der ein 11-jähriger Junge im Innenhof eines der Häuser getötet wurde. Seine 12-jährige Schwester und sein Großvater erlitten zahlreiche Verletzungen.

Die Angreifer schlugen am Mittwoch, den 20. November, mit mehreren Raketenwerfern im Bezirk Kramatorsk in der Region Donezk ein und töteten dabei ein Kind. Dies teilte das Büro des Generalstaatsanwalts mit.

Nach Angaben der Staatsanwaltschaft schlugen die Angreifer um 15:40 Uhr, wahrscheinlich von einem Tornado-S Mehrfachraketenwerfersystem aus, im Dorf Pervomariievka im Bezirk Kramatorsk ein. Die Streumunition schlug in einem Wohnhaus ein, wo ein 11-jähriger Junge im Hof eines der Häuser getötet wurde.

Seine 12-jährige Schwester und sein 63-jähriger Großvater erlitten Verletzungen durch Minenexplosionen, Wunden an Kopf, Brust, Armen und Beinen. Die Opfer wurden in ein Krankenhaus gebracht. Die nationale Polizei gab an, dass sich das Kind in einem ernstesten Zustand befindet und von Ärzten aus Dnipro gerettet wird.

Darüber hinaus wurden durch den feindlichen Angriff in der Ortschaft Wohnhäuser und Autos beschädigt.

Wir werden daran erinnern, dass bei einem Raketenangriff auf ein mehrstöckiges Gebäude in Sumy letzte Woche zwei Kinder und acht Erwachsene getötet wurden.

Ombudsmann nennt Zahl der deportierten ukrainischen Kinder

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 230

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.